



# Jahresbericht 2007 des Präsidenten



Meine geschätzten Ehren-, Frei- und Aktivmitglieder  
Liebe Vereinskameraden

## Epilog

Eine Pyramide, nicht eine sondern z. B. jene Pyramide von Gizeh, nämlich die Cheops (Pharao Cheops. Er regierte etwa um 2620 - 2580 (2604–2581) v.Chr.). Ich stand auf einem der ca. 2.5 Mio. Steinblöcken deren durchschnittliches Gewicht je bei 2,5 t liegt. Das Bauwerk hat überlebt bis zum heutigen Tag. Ein gutes Fundament und viele dieser kleinen Quadersteine halten dieses ca. 280 Königsellen hohe Werk zusammen.

Das Fundament bildet den Erfolg in allen Belangen. Sei es beim Sport, im Berufsleben, in der Beziehung oder beim verwirklichen der geplanten Vision. Nebst dem Know-how, müssen alle Beteiligten ihren Obolus dazu beisteuern. Jeder ist ein Zahnrad im grossen Räderwerk und trägt dazu bei, dass sich die erhofften Ziele erfüllen. Klemmt ein Rädchen hilft oft ein Tropfen Oel, blockiert oder fällt eines gar aus, muss der Sache umgehend auf den Grund gegangen werden und nötigenfalls der Delinquent ersetzt werden.

## Effektiv

Der Krug geht so lange zum Brunnen bis er bricht. Zeichen, die das Anbahnen eines Bruches andeuten, sollten befolgt oder mindestens abgeklärt werden. Ein vierteljahrhundert habe ich - papierisch - dem Vorstand des Renn-Club Nebelbach angehört, während dieser Epoche ereigneten sich viele ausschlaggebende Tatsachen. ... Und oft wurde die Frage gestellt: „Warum?“ „Oder warum wird der RCN aufgelöst?“ Einfache Fragen habe einfach Antworten: „Der Mensch!“

## Order

Kommt die alte Fasnacht hervor, ist es in der Regel bereits zu spät und darüber zu sinnieren ist das Betteln versäumt. Eine Erlösung für mich, als der Order aus dem Plenum kam: „Vorstand, macht euch Gedanken für die Zukunft des RCN.“

## Positiv

Nobel soll die Welt zu Grunde gehen. Also sollte der letzte Tag nochmals Geschichte schreiben, wie seinerzeit der 7. November 1923 beim „Balken“. Doch ... Kinder und Narren reden die Wahrheit und ich schluckte die bitteren Pillen.

Positiv zu erwähnen sind die etlichen Tage und Telefone für die Vorbereitungen, zusammen mit Fritz Ruch, für diesen Tag X. Nebst dem Rahmen, dem Ablauf etc. wurde dem Budget grosse Beachtung zuteil, minuziös vorbereitet und hochgerechnet (generell mustergültig über die ganze Periode!).

## Negativ

Wird nicht erwähnt, alte Wunden oder schlafende Hunde sollte man nicht wecken.

## Die Zahlen

Das vergangene Jahresprogramm beinhaltete 5 kulturelle Veranstaltungen. Insgesamt haben 28 RCN'ler und 18 Gäste daran teilgenommen.

Die Mitgliederzahlen weisen bedingt durch vier Todesfälle eine Verminderung auf. Per ao. Generalversammlung 2008 zeigt sich folgender Stand:

	EM	14	-3	11
	FM	35	0	35
	AM	8	-1	7
Total am 12. Jan. 2007 / 12. Jan. 2008		<u>57</u>		<u>53</u>

## Kultur

Lasst euch nochmals berieseln mit einem Streifzug quer Beet durch das verflossene Jahr 2007 mit den Passivitäten des RCN.

### Uetliberg Wanderung vom Sonntag, 18. Februar 2007

Unten grau oben blau, unter diesem Motto marschierten die 6 Wanderer, Fritz und Ruth Ruch, Sepp Herzog, Turi Graf, Heinz Hofmann und Rita als Gast mit Pudel um 10:00 Uhr beim Parkplatz Uetikon-Waldegg ab.

Bei frühlingshaften Temperaturen ging es über die Brücke dem Wanderweg entlang, Meter um Meter in die Höhe. Trotz den intensiven Gesprächen konnten wir die schöne Stimmung, blickend durch den Wald, die einzelnen Nebelschleier mit dem blauen Himmel gut erkennen.

Nach einer Stunde sind wir oben im Rest. Gmüetliberg angelangt. Die mit der Uetlibergbahn S10 Angerreisten Friwe Wagner mit Amelia und Marianne Stettler haben für uns bereits einen Tisch reserviert.

Aus der Clubkasse wurde allen der Kaffee mit feinen Nussstängeln offeriert. Mit einer Ansichtskarte vom Hausberg, unterschrieben von 6 RCN'ler und 3 Gästen, wünschen wir Werni Sigg gute Besserung. Mit einem letzten Blick zum knütsch blauen Himmel, verabschiedeten wir uns von den 3 Bahnfahrern. Der Rückweg führte uns entlang der Bahnstrecke zum Ausgangspunkt zurück. Heinz bemerkte: „War das ein schöner Tag heute – und wie gut fühlt es sich, nach dem ersten „outdoor“-Training!“

Ausgenommen von Bruno Steiger (Pikettdienst) und James Lier (stark erkältet), haben die zu Hause gebliebenen einmal mehr etwas verpasst.

### **Höck mit Jassen vom Freitag, 30. März 2007**

Mit grossen Lettern hat der RCN auf dem ersten Bulletin mit "ASS ist Trumpf" auf den besagten Abend darauf hingewiesen. Zum Rest. Schützenhaus folgten lediglich Marianne Stettler und Turi Graf. Der Jassteppich wurde jedoch gerollt in der Ecke stehen gelassen, dafür wurde der Tisch mit Werkzeug versehen, d. h. das Duo hat sich bei einem Nachtessen unterhalten.

### **Herbstwanderung vom Sonntag, 30. September 2007**

Bei bedecktem Himmel trafen sich beim Bahnhof Hedingen 4 RCN'ler und 6 Gäste. Punkt 10:05 Uhr marschierten Fritz und Ruth Ruch mit ihren beiden Enkelkindern, James und Gerda Lier, Helene Herzog, Vicente Burgal sowie Marianne Stettler und Rita mit Pudel, dem schönen Jonental entgegen.

Marianne machte sich mit dem Auto, Richtung Litzli, auf den Weg. Die Begeisterung von der idyllischen Gegend mit dem Wanderweg dem Bach entlang und seinen 3 Baumstammbrücken war gross. Die Wallfahrtskapelle war der Höhepunkt dieser Wanderung.

Als wir um 12 Uhr das Rest. Litzli erreichten, hatten unsere Wanderschuhe, des teilweise matschigen Wegs, wieder saubere Sohlen. Marianne überraschte uns mit der Botschaft, dass Hunde im Restaurant keinen Zutritt haben. Der Vierbeiner konnte weder draussen noch im Auto warten, somit mussten sich leider die beiden Frauen von uns verabschieden.

Die restlichen 8 Personen schätzten das gute Essen und die angenehme Atmosphäre. Aus der Clubkasse wurden allen die Getränke und auf Wunsch einen Dessert offeriert. Um 14:30 Uhr machten wir uns für den Rückweg bereit. Bei immer schönerem Wetter ging es durch den Gommerwald, wo zufriedene Gesichter um 16:00 Uhr den Ausgangspunkt erreichten.

Ausgenommen von Bruno Steiger (Pfäffikersee-Lauf) und Josef Herzog an der (WM in Stuttgart), haben die zu Hause gebliebenen einen schönen Tag verpasst.

### **Pizza-Abend vom Donnerstag, 8. November 2007**

Bei windigem Wetter lockte der Pizza-Abend wieder etliche Mitglieder und Gäste aus ihrem trauten Heim an den rechteckigen Tisch der Pizzeria Santa Lucia.

In angenehmer Atmosphäre haben 10 RCN'ler und 5 Gäste einen vergnügten Abend erlebt. Bei einem feinen Essen, kredenzt mit einem Glas Wein oder auch mehreren, wurde über alles Mögliche diskutiert. Zufriedene Gesichter verabschiedeten sich gegen 23:00 Uhr wieder. Nicht ausgeschlossen wurde, dass wir uns auch nach der Auflösung des RCN ungewollt zu einem Pizzessen treffen werden.



### **Klausabend mit Preiskegeln vom Sonntag, 9. Dezember 2007**

Am Nachmittag lockte die Sonne die Stubenhocker noch aus den warmen vier Wänden. Doch gegen 16:00 Uhr haben schwarze Wolken den Himmel abgedeckt, der Wind tat seines dazu und Regen rundete alles ab. Nichts desto trotz haben 4 Frauen und 6 Männer oder 6 RCN'ler und 4 Gäste das Rest. Schützenruh besucht. Leckeren naschen und dazwischen ein paar Kegelschübe, denn es galt vorerst:

in 25 Schüben die folgenden Punkte zu Kegeln: 1x1, 2x2, 3x3, 4x4, 5x5, 4x6, 3x7, 2x8 und 1x9. Wer die vorgegebene Anzahl nicht erreichte, dem wurden die fehlenden Punkte abgezogen. Als zweite Aufgabe wartete das „Einsargen“. Hier galt es mit 8 Kegelschüben die Zahl der gefallenen von 2 – 9 zu erreichen.



Die erreichten Zahlen wurden zum ersten Ergebnis addiert und das fiese, die nicht erreichten Zahlen wieder vom Zwischentotal abgezogen.

Mit 141 Punkten sicherte sich **Silvia Diener** den 1. Rang, gefolgt mit 131 Punkten von **Fritz Ruch** und auf Platz 3 mit einem Punkt weniger **Ferdi Koller**.

### Sitzung

Die ordentlichen Geschäfte konnten in diesem Jahr wieder mit 2 Vorstandssitzungen abgewickelt werden.

### RCN

Ende Oktober habe ich die 3400 Granitstufen zum 2285 MüM gelegenen Gebel Mûsa (Mosesberg) im Schutze der Dunkelheit erklommen, um den Sonnenaufgang um ca. 06:00 Uhr zu geniessen. Und genau hier, soll Moses die Tafeln mit den Zehn Geboten empfangen haben. Ergo, auch die goldenen Drei Buchstaben auf samtgrünem Hintergrund werden in alle Ewigkeit erhalten bleiben. Beides schrieb Geschichte und, der Glaube allein zählt.

Die Website, das Adress-Etat als auch die Unterlagen bleiben in meiner Obhut und ermöglichen so, sich weiterhin im privaten Rahmen zu hören und zu sehen.

### Schluss

Deckel zu meine Ruh, herzlichen Dank.



**Meine besten Wünsche an alle,  
mached's guet im 2008  
und hört auf Euch...**



Euer Präsident

A handwritten signature in black ink, appearing to read "B. Steiger".

Bruno Steiger

